

Inhalt

Vorwort von Karl-Oswald Bauer	9
Danksagung	9
1 Einleitung und Ziel	11
2 Theoretischer Bezugsrahmen	13
2.1 Kompetenzbegriff	14
2.1.1 Etymologie des Begriffs	14
2.1.2 Begriffsexplikation und Definition	15
2.1.3 Verortung in die pädagogische Domäne	24
2.2 Pädagogische Basiskompetenzen	26
2.2.1 Kompetenzstrukturmodelle und Standards für die Lehrerbildung	26
2.2.2 Modellierung von pädagogischen Basiskompetenzen durch Bauer	35
2.2.3 Auswahl von Dimensionen anhand testökonomischer Kriterien	36
2.3 Theoretische Grundlagen für die Inhalte der Testinstrumente	40
2.3.1 Gruppenunterricht	41
2.3.2 Pädagogische Gesprächskompetenz	52
2.3.3 Persönliche Schüler-Lehrer-Beziehung	61
2.4 Kompetenzmessung im schulischen Kontext	63
2.4.1 TIMSS, PISA und IGLU – Kompetenzmessung bei Schülern	63
2.4.2 Pädagogisches Lehrerwissen	68
2.4.3 Eigene Vorarbeiten: PGK-Test – pädagogische Gesprächskompetenz ..	72
2.5 Nutzen und Auswirkungen der Messungen von pädagogischen Kompetenzen	73
2.6 Zusammenfassende Darstellung des theoretischen Bezugsrahmens	75
3 Forschungsfragen	77
3.1 Welche Zusammenhänge bestehen zwischen den pädagogischen Basiskompetenzen und der persönlichen Schüler-Lehrer-Beziehung?	77
3.2 Sind die Ausprägungen der ausgewählten Kompetenzen von fachlichen Domänen abhängig?	79
3.3 Welche unabhängigen Variablen tragen maßgeblich zur Varianzaufklärung der Kompetenzausprägungen bei?	80
3.4 Geht eine hohe pädagogische Kompetenz mit einer hohen pädagogischen Wirksamkeitsüberzeugung einher?	81

3.5	Welche Zusammenhänge können im Rahmen der persönlichen Schüler-Lehrer-Beziehung nachgewiesen werden?	82
4	Design und Methode	84
4.1	Konstruktion und Präzisierung der Testinstrumente	85
4.1.1	Wahl der Testmethode und Folgen für die Aussagekraft der Kompetenztests	86
4.1.2	Konstruktion eines Kompetenztests zum Gruppenunterricht (GUK).....	92
4.1.3	Präzisierung des PGK-Instruments	104
4.1.4	Konstruktion einer Skala zur persönlichen Schüler-Lehrer-Beziehung	106
4.1.5	Ergänzende Datenerhebungselemente.....	111
4.2	Stichproben – Zugang, Merkmale und Rückmeldungen.....	113
4.2.1	Pretest der Skalen.....	114
4.2.2	Lehrerdaten – Hauptuntersuchung	114
4.2.3	Schülerdaten – Persönliche Schüler-Lehrer-Beziehung	116
4.2.4	Reaktionen der Lehrkräfte auf die Instrumente.....	116
4.3	Testtheoretische Grundlagen: Klassische Testtheorie und Item-Response-Theorie	117
4.4	Methoden der Testeichung.....	124
5	Eichung der Instrumente	130
5.1	Pretest – Eichung vor der Hauptuntersuchung.....	130
5.2	Eichung der Tests und Skalen mithilfe der Gesamtstichprobe	134
5.2.1	Eichung des PGK-Tests	135
5.2.2	Eichung des GUK-Tests.....	151
5.2.3	Eichung der Skala zur persönlichen Schüler-Lehrer-Beziehung.....	166
5.2.4	Ergebnisse der Testeichung – Zusammenfassung.....	182
6	Datenauswertung.....	186
6.1	Überlegungen zur Auswertung	186
6.2	Individuelle Scores – Ranking, Interpretation und Transformation der Testwerte, Latent-Class-Analysen	187
6.3	Zusammenhänge zwischen PGK, GUK und der persönlichen Schüler-Lehrer-Beziehung (Leitfrage eins)	201
6.4	Varianzanalysen – pädagogische Gesprächsführung und Kompetenz für Gruppenunterricht (Leitfragen zwei und drei)	206
6.5	Zusammenhang zwischen PGK bzw. GUK und EPW (Leitfrage vier)	215
6.6	Varianzanalysen – persönliche Schüler-Lehrer-Beziehung (Leitfrage fünf) ..	219

7	Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick	236
7.1	Zusammenfassung der Ergebnisse der Datenauswertung	236
7.2	Abschließende Bewertung der Gültigkeit der Instrumente	243
7.3	Methodische Reflexion	246
7.4	Ausblick	248
	Literaturverzeichnis	253
	Anhang	269
A1a	Geeichter PGK-Test – Lösungsbogen	269
A1b	Geeichter PGK-Test – Skalendokumentation	277
A2a	Geeichter GUK-Test – Lösungsbogen	278
A2b	Geeichter GUK-Test – Skalendokumentation	284
A3a	Geeichter Test zur persönlichen Schüler-Lehrer-Beziehung	285
A3b	Geeichter Test zur Schüler-Lehrer-Beziehung – Skalendokumentation	287